

Basel, den 26. Jan. 1937.

Sehr geehrter Herr Pfarrer! (Laub) Theolog. Kandidat-Prüfung=  
Litho

In Beantwortung Ihres Schreibens vom 15. Januar teile ich Ihnen mit, dass ich gerne bereit bin am 1. April vormittags bei der theor. theol. Prüfung in Basel in einer Abteilung in Dogmatik zu prüfen.

Folgende Themen möchte ich in Vorschlag bringen für die Klausuren:

1. Ist und inwiefern ist Theologie eine Wissenschaft?
2. Welcher Zusammenhang besteht zwischen christlicher Lehre und christlichem Leben?
3. Das Verhältnis von Predigt und Sakrament im evangelischen Gottesdienst ist dogmatisch-theol. zu erläutern.
4. Inwiefern ist unseren schweizerischen Landeskirchen einzeln und in ihrer Gesamtheit geistliche Einheit zuzusprechen?
5. Der Satz Calvins: Omnis recta cognitio Dei ab oboedientia nascitur ist theologisch zu kommentieren.
6. Die heutige Tragweite des konfessionellen Unterschiedes zwischen Reformierten und Lutheranern.
7. Schleiermachers Stellung in der Entwicklung der protestantischen Theologie.
8. Sinn und Recht des Bilderverbots in der heutigen reformierten Kirche.

Mit vorzüglicher Hochachtung!